

# Redaktionelle Leitlinien für die Veröffentlichung von Fachbeiträgen für die *StrahlenschutzPraxis*

(Stand 13.02.2023)

Bärbl Maushart  
Schriftleitung



## Inhaltsverzeichnis

<b>Einführung .....</b>	<b>3</b>
<b>Einsenden eines Manuskriptes.....</b>	<b>3</b>
<b>Gestaltung und Umfang von Manuskripten zum Schwerpunktthema .....</b>	<b>3</b>
<b>Hinweise zur Textgestaltung.....</b>	<b>3</b>
<b>Nennung und Angaben zu den Autoren.....</b>	<b>3</b>
<b>Vorspann .....</b>	<b>3</b>
<b>Layout-Vorgaben .....</b>	<b>3</b>
<b>Abgabe des Manuskriptes .....</b>	<b>4</b>
<b>Weitere Regelungen.....</b>	<b>4</b>
<b>Schwerpunktthemen.....</b>	<b>4</b>
<b>Redaktionelle Änderungen .....</b>	<b>4</b>
<b>Verantwortung für Form und Inhalt eines Beitrags .....</b>	<b>4</b>
<b>Abgabe und Redaktionstermine.....</b>	<b>4</b>
<b>Kontaktadresse .....</b>	<b>4</b>

## Einführung

Die Autoren sollten bei der Abfassung ihrer Texte bedenken, dass die SSP keine Fachzeitschrift im engeren Sinne ist. Die Beiträge sollten daher immer auch einen über das eigene Fach hinausgehenden Leserkreis ansprechen.

## Einsenden eines Manuskriptes

Vor Einsendung eines Manuskripts sollen mit der Redaktion abgesprochen werden

- Titel/ Arbeitstitel des Manuskriptes
- Inhalt
- Umfang und Abgabezeitpunkt.

## Gestaltung und Umfang von Manuskripten zum Schwerpunktthema

### Hinweise zur Textgestaltung

- Nichtssagende Überschriften wie z. B. „Einleitung“ sind zu vermeiden.
- Der Text sollte in nicht zu lange Abschnitte gegliedert sein, wobei jeder Abschnitt eine (nicht durchnummerierte) Überschrift erhält, die den Inhalt des Abschnitts kennzeichnet.
- Innerhalb des Abschnitts ist maximal eine weitere Untergliederung zugelassen. Die Sätze sollten nicht zu lang sein.
- **Text bitte nicht formatieren.**

### Nennung und Angaben zu den Autoren

Die Nennung mehrerer Autoren erfolgt grundsätzlich in alphabetischer Reihenfolge.

Für jeden Autor sind folgenden Angaben erforderlich:

- Vorname, Name mit einem Autorenfoto in separater Grafikdatei
- Anschrift
- E- Mail-Adresse.

### Vorspann

Jeder Beitrag hat als Einführung einen kurzen „Vorspann“. Dieser Vorspann ist keine Zusammenfassung, sondern soll dem Leser sagen, weshalb er sich mit dem Artikel überhaupt befassen soll.

Die Redaktion behält sich vor, den Vorspann in Absprache mit dem Autor zu überarbeiten.

### Layout-Vorgaben

Beiträge werden in deutscher oder englischer Sprache angenommen.

- Sofern nicht anders vereinbart, beträgt der maximale Textumfang 12.000 Zeichen (ca. 4 DIN-A4- Seiten, 12 pt, einzeilig) zuzüglich Abbildungen und Tabellen. Bilder (Abb.) und Tabellen (Tab.) sind getrennt zu nummerieren.

**Hinweis:** Bilder und Grafiken aber bitte nicht in den Text einbauen, sondern als getrennte Dateien, möglichst im Ursprungsformat, bevorzugt in JPG liefern!!

### Literaturzitate

sollen auf die absolut notwendige Anzahl (max. 5) begrenzt werden.

Bei Fachbeiträgen genügt der Hinweis: Literaturliste kann bei Autor nachgefragt werden

### Bilder

werden als jpg-Dateien bevorzugt (Mindestauflösung 300 dpi).

Andere Formate sind nach Absprache möglich. Bilder – so weit nicht im Original s/w – werden farbig reproduziert.

## Manuskripte für Fachbeiträge erfordern zusätzlich

- einen Vorspann von max. 160 Wörtern als Einführung in das Thema
- je eine Zusammenfassung und ein Summary (deutsch und englisch) mit ca. 80–100 Worten,
- 3 Stichworte

## Abgabe des Manuskriptes

Das Manuskript als Text (Word-Datei) und Bilder/Grafiken (bevorzugt jpg) bitte per E-Mail an die Schriftleitung (E-Mail: [strahlenschutzpraxis@fs-ev.org](mailto:strahlenschutzpraxis@fs-ev.org)) senden.

## Weitere Regelungen

### Schwerpunktthemen

Für Beiträge zu Schwerpunktthemen gelten darüber hinaus besondere Richtlinien, die bei der Redaktion angefordert werden können.

### Redaktionelle Änderungen

- Nicht abgesprochene Titel können von der Redaktion auch ohne Rücksprache mit dem Autor „gestreamlined“ werden; meist handelt es sich um Straffungen ausufernder Überschriften.
- Die Redaktion behält sich strukturelle Textänderungen vor, die der besseren Lesbarkeit dienen, wie Zwischenüberschriften und „Einklinker“ zur Hervorhebung von wichtigen Fakten oder Aussagen.
- Sollte die Redaktion ausnahmsweise sachliche Änderungen an einem eingesandten Manuskript für notwendig halten, werden diese mit dem Autor abgesprochen.

## Verantwortung für Form und Inhalt eines Beitrags

Es gibt bei der StrahlenschutzPRAXIS keinen „Peer Review“. Nach Abstimmung mit der Redaktion eingesandte Manuskripte werden in der Regel unverändert gedruckt. Im Interesse einer raschen Veröffentlichung erhält der Autor nur im Ausnahmefall Korrekturfahnen, **es gilt die Textfassung der eingesandten Datei**.

Die Verantwortung für Form und Inhalt liegt ausschließlich beim Autor.

## Abgabe und Redaktionstermine

Deadline für die Manuskriptabgabe eines Jahrganges ist jeweils der

5.11. → Heft 1

5.02. → Heft 2

5.05. → Heft 3

5.08. → Heft 4 eines Jahrgangs.

Frühere Manuskriptabgabe erleichtert der Redaktion die Arbeit und ist deshalb erwünscht.

Der Abdruck erfolgt in der Regel in der nächsterreichbaren Ausgabe.

## Kontaktadresse

Bärbl Maushart, Schriftleitung

Tel.: 07082/40246

E-Mail: [strahlenschutzpraxis@fs-ev.org](mailto:strahlenschutzpraxis@fs-ev.org)